

Anmeldung

Landshuter Landtechniktag am 31. Januar 2020

Tagungsgebühr **45,- €**
für ALB-Mitglieder 40,- €
Für Schüler / Studierende 25,- €

zutreffendes bitte ankreuzen

Die Tagungsgebühr beinhaltet das Mittagessen, den Pausenkaffee und Getränke.
Die Gebühr ist beim Einlass in bar zu entrichten.

Anmeldung bitte telefonisch, per Post, Telefax, E-Mail oder online.

Anmeldeschluss: 29. Januar 2020
Onlineanmeldung: www.alb-bayern.de/ilt2020

Landmaschinenschule Schönbrunn
Am Lurzenhof 3k, 84036 Landshut
Tel.: +49 (0) 871 / 9521-170
Fax: +49 (0) 871 / 9521-175

ALB Bayern e.V., Vöttinger Str. 36, 85354 Freising
Tel.: +49 (0) 81 61 / 71-3460
Fax +49 (0) 81 61 / 71-5307
E-Mail: info@alb-bayern.de

Name:

Institution/Firma:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Tel.:

E-Mail:

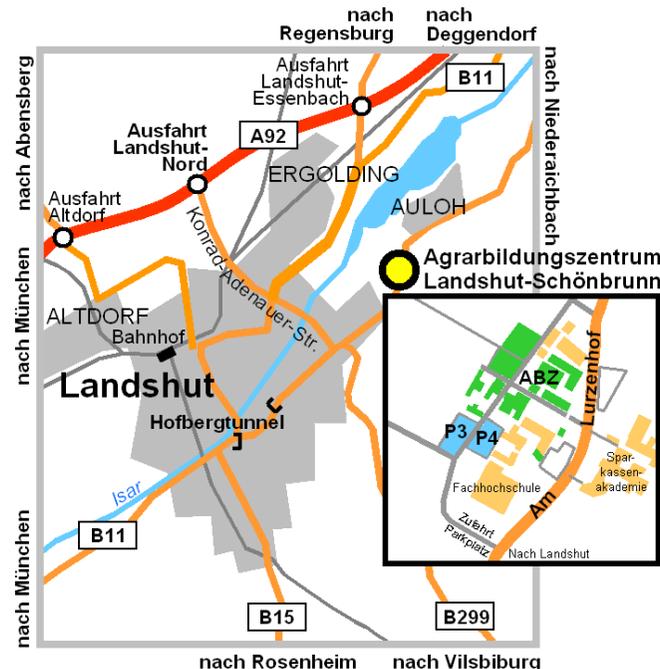
.....
Datum, Unterschrift

Anreise

Veranstaltungsort

Landmaschinenschule im Agrarbildungszentrum
Landshut-Schönbrunn, Am Lurzenhof 3k,
84036 Landshut

Bitte die Parkplätze P3 oder P4 verwenden.



Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Die ALB erhebt, speichert und verarbeitet die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Anmeldung.

Mit der Anmeldung erteilen Sie der ALB die Erlaubnis, während der Tagungsveranstaltung Foto- und Filmaufnahmen zu machen, auf denen Sie zu erkennen sind. Diese Aufnahmen darf die ALB für Öffentlichkeitsarbeit und zur Dokumentation verwenden.

Details unter www.alb-bayern.de/datenschutz.

Bildquelle Titelfoto: Beat Vinzent, LfL-ILT



BEZIRK
NIEDERBAYERN
Landmaschinenschule
Landshut-Schönbrunn



Pflanzenschutz im Wandel - Neue Wege bei der Unkrautbekämpfung

Landshuter Landtechniktag 2020



31. Januar 2020
09.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Landmaschinenschule im
Agrarbildungszentrum
Landshut-Schönbrunn

Vorwort

Zur Unkrautbekämpfung ist der Einsatz von Herbiziden bei konventionell wirtschaftenden Landwirtschaftsbetrieben nach wie vor gängige Praxis. Eine hohe Schlagkraft und gute Wirksamkeit bei vertretbaren Verfahrenskosten sind die wesentlichen Vorteile.

Allerdings begrenzen steigende Anforderungen an Neuzulassungen, Anwendungsbeschränkungen und -Verbote zunehmend den Einsatz von chemischen Pflanzenschutzmitteln. Auf mittlere Sicht werden daher mechanische Verfahren der Unkrautregulierung erforderlich sein, die den Herbizideinsatz ergänzen oder gar ersetzen.

Im Ackerbau sind in gewachsenen Pflanzenbeständen Striegel und Hacken die bedeutendsten Gerätearten zur mechanischen Unkrautbekämpfung. Die Wirksamkeit einer Einzelmaßnahme ist in der Regel deutlich geringer als bei Herbizideinsatz.

Die Striegelwirkung besteht vor allem im Verschütten junger Unkräuter und Ungräser, aber auch das Herausreißen aus dem Boden trägt zum Bekämpfungserfolg bei. Der Striegel kommt vor allem im Getreide zum Einsatz. Hierbei wird die gesamte Fläche erfasst.

Hackgeräte werden vorrangig in Reihenkulturen eingesetzt. Verschiedene Werkzeugarten und Kombinationen ermöglichen die Anpassung an unterschiedliche Rahmenbedingungen und Entwicklungsstadien der Kulturpflanzen. Auch hier beruht der Bekämpfungseffekt auf dem Verschütten und Herausreißen von Unkräutern und Ungräsern.

Beim diesjährigen Landtechniktag, der gemeinsam von der Landmaschinenschule Schönbrunn und der ALB Bayern e.V. veranstaltet wird, möchten wir mit Vorträgen die Grundlagen der mechanischen Unkrautbekämpfung erläutern und mit dem Trend zu automatisierten Verfahren vertiefen. Es folgen Praktikerberichte und die Demonstration der wichtigsten Geräte.

Wir laden Sie sehr herzlich an die Landmaschinenschule nach Schönbrunn ein, und freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Dr. Martin Müller
ALB Bayern e.V.



Christian Beckmann
LMS Schönbrunn

Vortragsprogramm

Am Vormittag

09.00 Uhr Begrüßung

Christian Beckmann
Leiter Landmaschinenschule Schönbrunn
Dr. Martin Müller
Geschäftsführer ALB Bayern e.V.

09.10 Uhr Verfahren und Techniken der mechanischen Unkrautbekämpfung - ein Überblick

Johann Schneck
Staatliche Fachschule für Agrarwirtschaft,
Fachrichtung Ökologischer Landbau

10.00 Uhr Kaffeepause

10.20 Uhr Automatisierte mechanische Unkrautbekämpfung: Aktuelle Entwicklungen, ökonomische Aspekte und Akzeptanz

Beat Vinzent
LfL, Institut für Landtechnik und Tierhaltung

11.00 Uhr Praktikerberichte zum Striegel- und Hackeinsatz

12.00 Uhr Mittagspause

Maschinenpräsentation

Am Nachmittag

13.00 Uhr Demonstration in Gruppen - Teil 1

14.45 Uhr Kaffeepause (Steh-Kaffee)

15.15 Uhr Demonstration in Gruppen - Teil 2

16.30 Uhr Veranstaltungsende

Themen der Praxisstationen

- ▶ Flächenanwendung mit Striegel
- ▶ Reihenanwendung mit Hacke
- ▶ Unkrautbekämpfung elektrifiziert
- ▶ Hacken in der Reihe als besondere Herausforderung
- ▶ Mit moderner Elektronik die Pflanzenreihen erkennen und das Anbaugerät steuern
- ▶ Der autonome Selbstfahrer

Veranstalter

Landmaschinenschule Schönbrunn
Am Lurzenhof 3k, 84036 Landshut

ALB Bayern e.V.
Vöttinger Straße 36, 85354 Freising

Kooperationspartner

Institut für Landtechnik und Tierhaltung der LfL